

TATTOO INFORMATIONEN

Bevor mit dem eigentlichen Tätowieren begonnen wird, wirst du bei uns erst einmal beraten. Dabei gehen wir auf eure Wünsche und Ideen ein, um danach auch eine genaue Vorlage für euer gewünschte Tattoo zu erstellen.

Es besteht die Möglichkeit, ein bereits vorgegebenes Motiv aus unseren Katalogen zu wählen oder ich kann euch auch nach euren eigenen Vorstellungen ein Motiv oder eine Schrift zeichnen.

Wenn ihr euch für ein Tattoo Motiv entschieden habt, kann ich euch einen Kostenvoranschlag machen. Passt alles können wir uns einen Termin zum stechen ausmachen.

Für die Terminreservierung sind Euro 30,- zu hinterlegen.

Einverständnis!

Ein amtlicher Lichtbildausweis muss immer vorgelegt werden
(auch vom Erziehungsberechtigten)

Die Einverständniserklärung muss ausgefüllt werden. Bei unrichtigen Angaben und späteren Komplikationen, kann der Tätowierer oder das Studio nicht dafür haftbar gemacht werden.

Laut neuem Bundesgesetzblatt Nr. 261 vom Juli 2008
wurde die Möglichkeit geschaffen, dass minderjährigen Personen,
welche **das 16. Lebensjahr vollendet** haben, **tätowiert werden dürfen**.
Voraussetzung hierfür ist, dass die schriftliche Einwilligung der mit der Pflege und Erziehung des Minderjährigen betrauten Person vorliegt.

Wichtig ist, dass einem bewusst ist, dass es sich bei einer Tätowierung um eine lebenslange Entscheidung handelt und diese nicht ohne weiteres wieder entfernt werden kann.

Das Tätowieren wird nur vorgenommen, wenn kein Hinweis auf eine dem Tätowieren entgegenstehende Kontraindikation vorliegt.

Hinsichtlich möglicher Kontraindikationen, wie etwa Hämophilie, Diabetis, Hepatitiden, HIV, Hautkrankheiten, Ekzeme, Allergien, angeborene Immundefizienzerkrankungen, anderen Ursachen einer Immunsuppression, Autoimmunerkrankungen, Blutverdünnungstherapie, Geschlechtskrankheiten, fieberhafte Infekte.

Beim Termin - und bis zum neuen Tattoo, ist der Ablauf immer der gleiche!

Vorbereitung des Arbeitsplatzes

Ihr macht es euch im Sessel oder auf der Liege möglichst bequem nachdem meine Hände gereinigt und desinfiziert sind - Einweghandschuhe angezogen sind –
die Kleidung mit einem Tuch bedeckt –
die Stelle desinfiziert-
das Hautareal rasiert –
die Körperstelle an dem ihr euer Tattoo möchtet noch einmal desinfiziert –
das Motiv auf die Haut gepaust ist–
ihr es euch im Spiegel angesehen habt
geht es endlich los

Gute Tätowiermaschinen lassen sich problemlos zerlegen und bieten somit beste Möglichkeiten zum Reinigen und Desinfizieren.

Das Benutzen von Einweghandschuhen ist selbstverständlich. Natürlich ist auch selbstverständlich das bei jedem Kunden neue sterile Nadel benutzt werden.

Beim Einbringen der Farbpigmente in die Hautschicht sind verschiedene Punkte zu beachten. So ist es wichtig, dass weder zu tief noch zu oberflächlich gestochen wird:

Zum Ende wird die Haut noch mal desinfiziert und gereinigt.
Nun darfst du dein Tattoo im Spiegel begutachten.
Die Wunde wird nun versorgt und verbunden.

Ein Termin zur Nachkontrolle wird vereinbart.

Vor dem Tätowieren

Es wäre gut wenn du ausgeschlafen bist. Nicht mit leerem Magen zum Termin kommen. Keine Drogen! Kein Alkohol und Blutverdünnende Medikamente mindestens 3 Tage vor dem Termin. Mindestens 2 Tage vor dem Termin kein Solarium oder ausgedehnte Sonnenbäder nehmen. Auch zuviel Kaffee sollte vermieden werden.

Um lange Freude an deiner neuen Tätowierung zu haben und ein komplikationsloses Abheilen zu gewährleisten, solltest du diese Pflegehinweise bitte genauestens lesen und befolgen.

Nach dem Tätowieren

Das frische Tattoo wurde desinfiziert und mit einer Wundsalbe sowie Frischhaltefolie erstversorgt. Entferne nach etwas 3 Stunden vorsichtig die Folie und überwasche vorsichtig und großflächig die gesamte Tätowierung mit lauwarmen Wasser und etwas Seife. Optimal wären Medizinische Waschlotionen wie SEBA-Med oder Ph neutralen Seifen. Tupfe nun die gesamte Tätowierung mit einem sauberen,

fusselfreiem Handtuch oder etwas Küchenrolle vorsichtig trocken. Lass die Tätowierung nun an der Luft vollständig abtrocknen. Creme nun die gesamte Tätowierung dünn mit etwas Heilsalbe wie **Dexpanthenol oder Bepanthen** ein. **Danach auf keinen Fall einen neuen Verband anlegen, schon gar nicht Mull- oder Wasserfeste Verbände.** Die folgenden Tage solltest du nun Täglich die gesamte Tätowierung morgens und abends überwaschen um alle alten Salbenreste, Wundsekrete usw. zu entfernen. Nach dem Waschen mehrmals täglich also alle 3-4 Stunden „hauchdünn“ mit Heilsalbe eincremen. Führe diese Behandlung so lange fort, bis sich der dünne Schorf vollständig abgelöst hat und die Tätowierung vollkommen abgeheilt ist. Nach dem Abheilen solltest du die nächste Woche deine Tätowierung weiterhin 1 mal Täglich mit etwas Heilsalbe eincremen, um eine schnelle Regeneration der noch frischen Hautschichten zu gewährleisten.

Schmerzen

Ohne Schmerzen geht es nicht. Doch das Schmerzempfinden ist bei jedem Menschen unterschiedlich. Manche Stellen sind etwas empfindlicher, andere wieder weniger. Man könnte es mit einem brennen vergleichen.

Hygiene

Wir versuchen unser bestmögliches so steril wie möglich zu arbeiten. Wir arbeiten ausschließlich mit sterilen Instrumenten, und es kommen nur von der EU zugelassene Farben zum Einsatz. Wir versuchen von unserer Seite her alles um Komplikationen (wie Entzündungen) vorzubeugen.

Risiken

Ein Tattoo ist eine großflächige Wunde.
Jede Wunde bringt immer ein gewisses Risiko mit sich.

Wenn ihr euch Tattoos von Studios – Tätowierer – oder wo im Hinterhof stechen lasst, die keine Gewerbeberechtigung besitzen und daher auch nicht geprüft werden, dann erhöht sich das Risiko für euch um ein Vielfaches!

Abheilzeit

Die Wunde braucht in etwa 2-4 Wochen bis zur vollständigen Verheilung. Ist aber bei jedem Menschen verschieden. Es kommt auch auf die Körperstelle, und die Größe des Tattoos an. Wichtiger Faktor dabei ist natürlich die Pflegehinweise zu befolgen.

Blutspenden

Wer sich tätowieren lässt, darf 12 Monate nicht Blutspenden gehen

Die richtige Pflege

* Achte auf Hygiene, d.h. Wasche dir grundsätzlich vor der Behandlung die Hände, vermeide Kontakt mit Schmutz, durch andere Personen oder Haustiere.

* Trage die Wund- und Heilsalbe immer nur hauchdünn, dafür mehrmals am Tag auf! Zu dick aufgetragene Salbe lässt die Tätowierung immer wieder aufweichen und behindert die Wundheilung.

- Vermeide es in den ersten Tagen dich auf die Tätowierung zu legen oder auf ihr zu schlafen, trage zudem nur locker anliegende Kleidung z.B. aus Baumwolle, auf keinen Fall Wolle oder ähnliches, um nicht mit den Textilien zu verkleben. Sollte deine Tätowierung einmal verkleben, auf keinen Fall einfach abziehen oder gewaltsam lösen, vielmehr unter fließendem Wasser vorsichtig anweichen und langsam entfernen.
- Vermeide bis zu vollständigen Abheilung (ca. 3 –4 Wochen), Kontaktsportarten, Salzwasser, Seewasser, Chlorwasser, Sauna, Solarium und direkte Sonneneinstrahlung.
- Auf keinen Fall Kratzen auch wenn es noch so jucken sollte, oder losen Schorf einfach entfernen, dieser muss unbedingt von selbst abfallen da es sonst zu Beschädigungen der frischen Hautschichten kommen kann und somit zu Farbverlust oder Narbenbildung.
- Schütze und pflege deine Tätowierung künftig vor vorzeitigem altern und verblassen in dem du diese entweder bedeckt hältst oder einen Sunblocker bzw. Sonnenschutzcreme mit hohem Lichtschutzfaktor verwendest.

Hinweis :

Nacharbeiten sind erst nach ca. 6-8 Wochen nach vollständigem Abheilen (richtige Behandlung vorausgesetzt) möglich und nur innerhalb der ersten drei Monate nach dem abheilen kostenlos, sofern der Kontrolltermin innerhalb von 4 Wochen eingehalten wurde und die erforderlichen Nacharbeiten auf Farbfehler oder Fehler beim erstellen zurück zu führen sind. Bei Unsachgemäßer Behandlung der Tätowierung entfällt diese Kulanz und das Nacharbeiten ist Kostenpflichtig. Nach dem Verlassen des Studios ist jeder für die Behandlung seiner Tätowierung selbst verantwortlich.